

Bedienungsanleitung

Modellserie

QMP 5000

QMP 2000

Gastro

QUORION Modellserien



QMP-2000

wahlweise:

64/104 Hubtasten oder 128 Flachtasten
58 oder 80 mm Thermodrucker

Abb.1: **QMP-2164** Gastro
104 Hubtasten und 58 mm Thermodrucker



QMP-5000

wahlweise:

64/104 Hubtasten oder 128 Flachtasten
2-/8-/16zeilige LCD-Anzeige

Abb.2: **QMP-5286** Gastro
128 Flachtasten und 16zeilige LCD-Anzeige



QMP-5000-Terminal

wahlweise:

104 Hubtasten oder 117 Flachtasten

Abb.3: **QMP-5496-Terminal** Gastro
117 Flachtasten



Topas-2

Abb.4: **Topas-2**
mit Magnet-Karten-Leser (MCR)

1	Inbetriebnahme / Erläuterungen	6
1.1	Installation	6
1.2	Kontrollschloss und -schlüssel	6
1.2.1	Schlossfunktionen	6
1.2.2	Schlüsselfunktionen	6
1.3	Tastatur Layout und Funktionen	7
1.3.1	Tastatur mit 64 Hubtasten	7
1.3.2	Tastatur mit 104 Hubtasten	8
1.3.3	Tastatur mit 128 Flachtasten	9
1.3.4	Tastatur mit 117 Flachtasten	10
1.3.5	Tastatur mit 156 Flachtasten	11
1.3.6	Tastenbezeichnung und -funktion	12
2	Bedienungsvorgänge	15
2.1	Anmeldung	15
2.1.1	Chefschlüsselstellung	15
2.1.2	Kellnerschloss	15
2.1.3	Bedienertaste	15
2.2	Tisch-, Zimmer- und Kundenspeicher	16
2.2.1	Tischbuchungen	16
2.2.1.1	Tisch öffnen mit einer Nummer	16
2.2.1.2	Tisch öffnen mit Zeilennummer	16
2.2.1.3	Tisch Abschluss über Taste Tisch - Nr. und Kellnerschlüssel	17
2.2.1.4	Tischwechsel mit automatischem Tisch Abschluss (Option)	17
2.2.2	Artikel registrieren	18
2.2.3	Preiseingabe für diverse Artikel	19
2.2.4	Tastaturumschaltung	19
2.2.5	Artikel-Preisumschaltung	19
2.2.5.1	Beispiel 1 mit Sammeltaste	19
2.2.5.2	Beispiel 2 mit Direktaste	20
2.2.6	Zusatztexte	20
2.2.6.1	Zusatztext mit Nummer	20
2.2.6.2	Zusatztext auf Schnellaste	20
2.2.6.3	Zusatztext abrufen mit Zeilennummer	20
2.2.6.4	Zusatztext abrufen mit Zeilennummer für Bereich	21
2.2.7	Umsatzneutraler Speicher	21
2.2.8	Außer Haus Buchungen	21
2.2.8.1	Mit Tischanwahl und Speicherung auf Tisch	21
2.2.8.2	Ohne Speicherung auf einen Tisch und Sofortabschluss über BAR	22
2.2.9	Tischrechnungen / Rechnung drucken	22
2.2.9.1	Tischrechnung mit Abschluss über Finanzweg	22
2.2.9.2	Tischrechnung mit Spesenanhang (Spesenbeleg)	22
2.2.9.3	Tischrechnung mit Belegdrucker	22
2.2.9.4	Separier-Rechnung erstellen	23
2.2.10	Finanzwege	24

2.2.10.1	Begleichen der Rechnung über mehrere Finanzwege	24
2.2.10.2	Zahlung mit Eingabe der Zeilennummer (Option).....	24
2.2.11	Separieren und Umbuchen	24
2.2.11.1	Bei gleichem Kellner: Umbuchen des gesamten Tischinhaltes	24
2.2.11.2	Separieren einzelner Artikel.....	25
2.2.11.3	Separieren von Teilmengen eines Artikels	25
2.2.11.4	Revierumbuchung: Umbuchen der gesamten Tische.....	25
2.2.11.5	Revierumbuchung: Umbuchen Tisch 5.....	25
2.2.11.6	Umbuchen des gesamten Tischinhaltes	25
2.2.11.7	Separieren einzelner Artikel.....	25
2.2.11.8	Separieren von Teilmengen eines Artikels	25
2.2.12	Tisch-Zwischensumme	26
2.2.12.1	Druck einer Zwischenrechnung mit allen Positionen	26
2.2.12.2	Druck einer Zwischenrechnung nach der Eingabe von Artikeln (Option)	26
2.2.13	Nachträgliche Rechnung.....	26
2.2.14	Rechnungen zurückholen	26
2.2.15	Ansehen oder Drucken	27
2.2.16	Adressen eingeben	27
2.3	Korrekturen	27
2.3.1	Korrektur (Löschtaste).....	27
2.3.2	Sofort-Storno.....	27
2.3.3	Aufrechnungs-Storno	27
2.3.4	Bonstorno / Gesamte Rechnung.....	28
2.3.5	Retour	28
2.3.6	Zahlungsartenumbuchung	28
2.3.7	Training	28
2.4	Zeit, Datum und Logo anzeigen.....	28
3	Berichte	29
3.1	Anwenderberichte	29
3.2	Verbundberichte.....	30
3.3	Elektronisches Journal.....	30
4	Druckwerk	31
4.1	Papierrolle wechseln.....	31
5	Schnittstellen / Verbund	32
5.1	Schnittstellen.....	32
5.1.1	Anordnung der Schnittstellen QMP-5000	32
5.1.2	Anordnung der Schnittstellen QMP-2000	32
5.1.3	Anordnung Schnittstellen QMP-5000-Terminal und Topas-2.....	33
5.2	Kassen Verbund.....	34
6	Fehlermeldungen	36
7	Programmieren.....	38
7.1	Programm eröffnen und beenden	38
7.2	Einstellen von Datum und Uhrzeit.....	38
7.2.1	Zeit einstellen	38

7.2.2	Datum einstellen	38
7.3	Text programmieren.....	38
7.4	Artikel programmieren.....	39
7.4.1	Änderungen über Taste Programm (PGR)	39
7.4.1.1	Änderung des kompletten Artikelsatzes:	39
7.4.1.2	Änderung einer Zeile für mehrere Artikel:.....	39
7.4.2	Artikel-Schnellprogramm.....	40
7.5	Adressen eingeben	41
7.6	Programm abrufen	42
8	Sonstiges	43
8.1	Schema Buchungsbeispiele.....	43

1 Inbetriebnahme / Erläuterungen

1.1 Installation

Die Kasse sollte möglichst an eine extra abgesicherte Leitung angeschlossen werden. Vermeiden Sie bitte am Ort der Aufstellung:

- extreme Sonnenbestrahlung
- Feuchtigkeitseinwirkung
- extreme Staubbelastung.

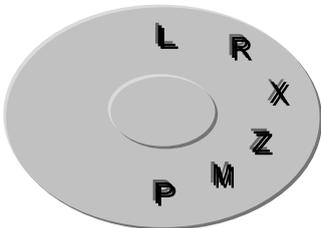
Beachten Sie bitte, dass:

- die Kasse an einer Steckdose angeschlossen ist, die nicht mit anderen Abnahmequellen verbunden ist
- der Stecker richtig eingesteckt ist
- Papierrolle(n) eingelegt sind, da sonst der Drucker nicht arbeitet.

Einschalten von Kasse und Bondrucker

Kasse und Bondrucker (Drucker je nach Modell) werden am Kippschalter ein- und ausgeschaltet.

1.2 Kontrollschloss und -schlüssel



Das Kontrollschloss verfügt über 6 Stellungen mit folgenden Bedeutungen:

1.2.1 Schlossfunktionen

	Anzeige	Funktion
L		Die Kasse ist abgestellt. Eingaben sind nicht möglich, die Anzeige ist dunkel.
R	Verkaufsmodus 17 - 04 - 36	Normale Registrierstellung: In dieser Position kann der Schlüssel herausgezogen werden.
X	REPORT X	Berichte lesen ohne löschen.
Z	REPORT Z	Berichte lesen und löschen.
M	Manager	Chefschlüsselstellung: nur bestimmte Funktionen können in dieser Schlossstellung ausgeführt werden.
P	Programmieren	Programmierstellung.

1.2.2 Schlüsselfunktionen

OP	Bediener Schlüssel mit Zugang zu den Funktionen	L	R	X			
OW	Manager Schlüssel mit Zugang zu den Funktionen:	L	R	X	Z	M	
OWP	Chef-Schlüssel mit Zugang zu den Funktionen:	L	R	X	Z	M	P

1.3 Tastatur Layout und Funktionen

Die Modellreihe **QMP-2000** und **QMP-5000** ist in den Varianten mit 64, 104, oder 128 Tasten lieferbar. Die **QMP-5000-Terminal** mit 117 oder 156 Tasten und die **Topas-2** mit 156 Tasten ausgestattet.

Alle Tastaturen sind in allen Ebenen frei programmierbar. Die verkleinerten Abbildungen zeigen einige Standard-Funktionen.

Die abgebildeten Tastaturen werden nach den Wünschen des Kunden programmiert und beschriftet. Mit den abgebildeten alpha- numerischen Zeichen können z. B. Texte über die Tastatur programmiert werden.

Mit der Software **QPROG**, die der Anwender erwerben kann, geht das Programmieren wesentlich einfacher und schneller. Zusätzlich ist er damit in der Lage seine Kasse zu aktualisieren und Daten, z. B. Berichte, ein- und auszulesen.

1.3.1 Tastatur mit 64 Hubtasten.

Demo-Tastatur

 Bon	 JOURNAL	Bon ein/aus	Nach- Bon	8 H	16 P	22 V	25 Z
Betrag (-)	% (+)	% (-)	WG Umsch.	7 G	15 O	21 U	24 Y
# / Lade öffnen	Ein- zahlung	Aus- zahlung	Neu- preis	6 F	14 N	20 T	23 X
Bedien. Nr.	Menge X Preis	Artikel #		5 E	13 M	19 S	€ W
Retour	7	8	9	4 D	12 L	18 R	Kredit
Aufrech. Storno	4	5	6	3 C	11 K	17 Q	Kredit- karte
Sofort Storno	1	2	3	2 B	10 J	ZW- Summe	Scheck
Korrektur	0	00	.	1 A	9 I	BAR	

Bitte beachten:

Die in dieser Anleitung dargestellten Tasten und Tastenbezeichnungen können auf Ihrer Kasse anders beschriftet sein und an einer anderen Stelle liegen.

1.3.2 Tastatur mit 104 Hubtasten

58	59	60	61	62	63	64	65
A	B	C	D	E	F	G	H
50	51	52	53	54	55	56	57
I	J	K	L	M	N	O	P
42	43	44	45	46	47	48	49
Q	R	S	T	U	V	W	X
34	35	36	37	39	40	41	41
Y	Z	Leer	/				
26	27	28	29	30	31	32	33

 Bon	 JOURNAL	Bon ein/aus	Nach- Bon	8	16	22	25
Betrag (-)	% (+)	% (-)	WG Umsch.	7	15	21	24
# / Lade öffnen	Ein- zahlung	Aus- zahlung	Neu- preis	6	14	20	23
Bedien. Nr.	Menge X Preis	Artikel #		5	13	19	€
Retour	7	8	9	4	12	18	Kredit
Aufrech. Storno	4	5	6	3	11	17	Kredit- karte
Sofort Storno	1	2	3	2	10	ZW- Summe	Scheck
Korrektur	0	00	.	1	9	BAR	

Bitte beachten:

Die in dieser Anleitung dargestellten Tasten und Tastenbezeichnungen können auf Ihrer Kasse anders beschriftet sein und an einer anderen Stelle liegen.

1.3.3 Tastatur mit 128 Flach Tasten

81	82	83	84	85	86	87	88
a	b	c	d	e	f	g	h
73	74	75	76	77	78	79	80
i	j	k	l	m	n	o	p
64	66	67	68	69	70	71	72
q	r	s	t	u	v	w	x
57	58	59	60	61	62	63	64
y	z	leer	/				
49	50	51	52	53	54	55	56
41	42	43	44	45	46	47	48
33	34	35	36	37	38	39	40
25	26	27	28	29	30	31	32
17	18	19	20	21	22	23	24
9	10	11	12	13	14	15	16
1	2	3	4	5	6	7	8
		BON EIN/AUS	NACHBON	AUS- ZAHLUNG	EIN- ZAHLUNG	€	KARTE3
RETOUR	7	8	9	UMSCH.	BEDIEN. NR.	#/LADE ÖFFNEN	KARTE2
AUFRECH STORNO	4	5	6	(-)	+ %	- %	KARTE1
SOFORT STORNO	1	2	3	NEU- PREIS	MENGE X PREIS	ZW- SUMME	SCHECK
KORR.	0	00	.	ARTIKEL#	ARTIKEL#	BAR	BAR

Bitte beachten:

Die in dieser Anleitung dargestellten Tasten und Tastenbezeichnungen können auf Ihrer Kasse anders beschriftet sein und an einer anderen Stelle liegen.

1.3.4 Tastatur mit 117 Flachtasten

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Q	W	E	R	T	Z	U	I	O	P	Ü	+	*
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
A	S	D	F	G	H	J	K	L	Ö	Ä	#	'
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
Y	X	C	V	B	N	M	,	;	.	:	-	_
40	41	42	43	44	 BON	 JOURNAL	Kellner #	Artikel Umsch.	Preis Umsch.	Außer Haus	 SEITE	 ZEILE
45	46	47	48	49	Bon ein/aus	Modi #	X	Artikel TYP	Ein- zahlung	Aus- zahlung	 SEITE	 ZEILE
50	51	52	53	54	Retour DRUCK	7	8	9	+ %	- %	(-) <small>SYS</small>	Währung
55	56	57	58	59	Aufrech Storno DATUM	4	5	6	Rech- nung	Bewirt. Beleg	Kein Verkauf	Karte
60	61	62	63	64	Sofort Storno ZEIT	1	2	3	Sepa- rieren	Tisch- wechse l	ZW Summe	Scheck
65	66	67	68	69	Korrektur	0	00	.	Tisch #	Tisch #	BAR ENTER	BAR ENTER

Bitte beachten:

Die in dieser Anleitung dargestellten Tasten und Tastenbezeichnungen können auf Ihrer Kasse anders beschriftet sein und an einer anderen Stelle liegen.

1.3.5 Tastatur mit 156 Flach Tasten

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Q	W	E	R	T	Z	U	I	O	P	Ü	+	*
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
A	S	D	F	G	H	J	K	L	Ö	Ä	#	'
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
Y	X	C	V	B	N	M	,	;	.	:	-	_
40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52
										□	SP	CAPS
53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65
66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78
79	80	81	82	83	 BON	 JOURNAL	Kellner #	Artikel Umsch.	Preis Umsch.	Außer Haus	 SEITE	 ZEILE
84	85	86	87	88	Bon ein/aus	Modi #	X	Artikel TYP	Ein-zahlung	Aus-zahlung	 SEITE	 ZEILE
89	90	91	92	93	Retour DRUCK	7	8	9	+ %	- %	(-) WÄHRUNG SYS	Währung
94	95	96	97	98	Aufrech Storno DATUM	4	5	6	Rechnung	Bewirt. Beleg	Kein Verkauf	Karte
99	100	101	102	103	Sofort Storno ZEIT	1	2	3	Sepa-rieren	Tisch- wechse l	ZW Summe	Scheck
104	105	106	107	108	Korrektur	0	00	.	Tisch #	Tisch #	BAR ENTER	BAR ENTER

Bitte beachten:

Die in dieser Anleitung dargestellten Tasten und Tastenbezeichnungen können auf Ihrer Kasse anders beschriftet sein und an einer anderen Stelle liegen.

1.3.6 Tastenbezeichnung und -funktion

Taste	Taste	Tastenbezeichnung	Funktion
0	9	Zehnergastatur	Zur Eingabe von Mengen und Beträgen
00	.	Korrektur	Löscht Fehleingaben in der Zehnergastatur Löscht Errorsignal (Piepton)
Korrektur		Multiplikation Datum / Zeit	Multipliziert Menge mit Preis Zum Abrufen von Datum und Zeit
X Dat. / Zeit		Zwischensumme	Zeigt momentane Kaufsumme oder Gesamtsaldo an Zum Abruf eines nachträglichen Bons (nicht Rechnung) Für schnelle Änderungen
Zw.- Summe		Nummerneingabe	Druckt nicht rechnende Nummer nur bei Abschluss mit einer Zahlungsart wenn kein Nummerneingabezwang besteht
#		Kein Verkauf	Bei Tastendruck öffnet die Lade z. B. zum Geldwechseln
Kein Verk.		Nr. / kein Verkauf	Schreibt nicht rechnende Nummer auf Bon und Journal Öffnet die Schublade auf Tastendruck
##/ K.Ver.		Kein Verkauf	Öffnet die Schublade auf Tastendruck und registriert die Anzahl der Öffnungen. Die Anzahl kann in einem Bericht ausgedruckt werden
K.- Verk.		Bontransport	Für Bonvorschub
Bon Transp		Journaltransport	Für Journalvorschub bei Kasse mit Journaldruckwerk
Journal Transp		Bon ein / aus	Zum Abstellen der Bonausgabe
Bon ein/aus		Artikel-Nr.	Zur Anwahl von Artikeln mit einer Artikel-Nummer Auf Tastendruck werden die Artikel angezeigt
Art. Nr.		Preis- Umschaltung 1	Zum Umschalten auf die Preisebene 1
Preis- Umsch 1		Preis- Umschaltung-Nr.	Zum Umschalten auf verschiedene Preisebenen mit vorheriger Anwahl
Preis- Umsch Nr.		Artikel- Umschaltung	Zum Umschalten auf eine andere Artikelebenen
Art.- Umsch		Warengruppen- Nr.	Zur Anwahl von Warengruppen mit einer Nummer und Eingabe des Preises
Wagr.- Nr.		Bediener-Nr.	Zur Anwahl verschiedener Bediener mit einer Nummer. Nach Tastendruck werden die Bediener angezeigt
Bedien. Nr.			

Taste	Taste	Tastenbezeichnung	Funktion
Zusatztext Nr.		Zusatztext-Nr.	Zur Anwahl verschiedener Zusatztexte mit einer Nummer Nach Tastendruck werden verschiedene Zusatztexte angezeigt
+ / - %		Auf- oder Abschläge in %	Prozent Auf- oder Abschläge <i>Umsatzneutral</i> Auf Tastendruck werden die verschiedenen Auf- und Abschlagsfunktionen angezeigt
Preis		Preis eingeben Preis anzeigen	Zur Eingabe oder Überschreiben eines Artikelpreises Zur Anzeige eines Artikelpreises nach Tastendruck
Bon halten		Bon halten	Die momentane Aufrechnung wird unterbrochen und kann nach Kassieren eines anderen Kunden fortgesetzt werden
BAR		Bar	Abschluss eines Registriervorganges mit der Zahlungsart BAR
Kredit		Kredit	Abschluss eines Registriervorganges mit Kredit
EC/Kred Karte		EC/Kreditkarte	Abschluss eines Registriervorganges mit einer Kreditkarte
Ein-zahlg		Einzahlung Bez. Rechnung	Zur Registrierung von Einzahlungen (<i>Umsatzneutral</i>)
Aus-zahlg		Auszahlung	Zur Registrierung von Auszahlungen (<i>Umsatzneutral</i>)
Storno		Sofortstorno	Zur Stornierung der letzten Position Die Bonausgabe ist programmabhängig
Bon-Storno		Bonstorno	Zur Stornierung des gesamten Bons Zur Stornierung der gesamten Rechnung eines Tisches (programmabhängig)
Auf-Storno		Aufrechnungsstorno	Bereits gebuchte Artikel - für die noch keine Rechnung ausgestellt wurde - können storniert werden
Retour Rückn.		Retour / Rücknahme	Für nachträgliche Rücknahmen bzw. Stornobuchungen, auch wenn die Rechnung bereits erstellt wurde
## Druck		Nummerndruck	Druckt eine nicht rechnende Nummer auf Bon, Journal und Beleg mit der Bezeichnung <i>Nummer</i>
Außer-Haus		Steuerumschaltung	Zur Umschaltung der programmierten Steuer auf eine andere Steuer (Außer Haus)
Tisch-Nr.		Tisch-Nr.	Anwahl eines Tisches mit einer Nummer
Zimmer-Nr.		Zimmer-Nr.	Anwahl eines Zimmers mit einer Nummer (nicht CR 1000)
Kunden-Nr.		Konto- / Kunden Nr.	Anwahl eines Kontos mit einer Nummer (nicht CR 1000)
Tisch umbuch		Tisch umbuchen	Verzehr auf einen anderen Tisch umbuchen
Revier umbuch		Revier umbuchen	Umbuchung einzelner oder mehrerer Tische auf einen anderen Kellner
Sepa-rieren		Tisch-Separieren	Zur Aufteilung von Verzehr auf verschiedene Rechnungen

Taste	Taste	Tastenbezeichnung	Funktion
		Spesen-Rechnung	Zum Erstellen einer Rechnung mit Spesenbeleg
		Rechnung	Druck einer Tischrechnung mittels Bon- oder Belegdrucker (abhängig von der Papiereinführung)
		Korrektur-Rechnung	Zur Erstellung einer neuen Rechnung z. B. mit Bewirtungsanhang
		Zeile aufwärts anwählen	Zur Anwahl einer Zeile
		Zeile abwärts anwählen	Zur Anwahl einer Zeile
		Seite aufwärts anwählen	Zur Anwahl der vorherigen Seite
		Seite abwärts anwählen	Zur Anwahl der nächsten Seite

2 Bedienungsvorgänge

2.1 Anmeldung

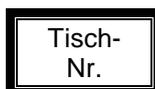
2.1.1 Chefschlüsselstellung

Falls einige Tasten so programmiert sind, dass sie nur von einer befugten Person bedient werden dürfen, so ist der Schlüssel zu Beginn des Bedienungsvorganges in Schloßstellung "M" zu drehen. Bei Nichtbeachtung erscheint in der Bedieneranzeige eine entsprechende Fehlermeldung.

2.1.2 Kellnerschloß

Bei eingebautem Kellnerschloß kann die Kasse nur bedient werden, wenn sich der Kellnerschlüssel im / am Schloß befindet (je nach Ausführung). Bei eingestellter **Abzugsautomatik** für das Kellnerschloß kann eine Tischbuchung auf 2 Arten abgeschlossen werden:

- Am Ende der Eingabe über die Taste
- Durch Abziehen des Kellnerschlüssels.



Wenn die Bedieneranzeige vorübergehend erlischt (Schonung der Anzeige) wird sie bei Anstecken des Kellnerschlüssels automatisch angestellt. Falls der Eingabe Ton nicht abgestellt ist (programmabhängig), wird dies akustisch hörbar.

2.1.3 Bedienertaste

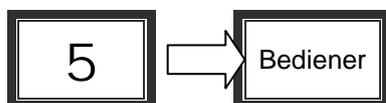
Zur Anmeldung eines Bedieners mittels Taste stehen 4 Möglichkeiten zur Auswahl (programmabhängig)

Option 1:

Nach Eingabe der Bedienernummer ist die Taste **Bediener** zu betätigen.

Beispiel:

Anmelden von Bediener 5:



Der programmierte Bedienername erscheint in der Anzeige

Option 2:

Nach Betätigen der Taste **Bediener** werden - je nach Anzahl der Zeilen der Bedieneranzeige (2 oder 8 Zeilen), die programmierten Bediener angezeigt.

Mit Eingabe der Zeilennummer ist der Bediener angemeldet.

Option 3:

Wenn für jeden Bediener eine eigene Taste vorhanden ist, so ist nach Betätigen der entsprechenden Taste der Bediener angemeldet.

Anmerkungen:

Bei programmiertem Bedienerzwang ist nach Abschluss einer Transaktion der Bediener neu anzumelden.

2.2 Tisch-, Zimmer- und Kundenspeicher

Das Kassensystem kann Tisch-, Zimmer- und Kundenspeicher in **drei** getrennten Ebenen verwalten. Die Art der Registrierungen – Artikel buchen, Korrektur buchen, Rechnungen ausstellen – sind bis auf spezifische Programmvarianten identisch. (Bei CR 1000 nur Tischspeicher vorhanden)

Die anwählbaren Tisch-, Zimmer- und Kundennummern können bis zu 16 Stellen betragen (programmabhängig). 14-stellige Nummern werden z. B. zur Anwahl eines Tisches mittels Scanner benutzt.

Für Tisch-, Zimmer- und Kundenspeicher kann eine Betragslimitierung eingestellt werden. Bei Betragsüberschreitung erfolgt eine entsprechende Fehlermeldung.

2.2.1 Tischbuchungen

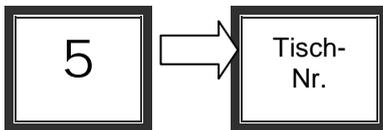
Aus Vereinfachungsgründen werden auf den nächsten Seiten die Registriermöglichkeiten mit Tischspeichern dargestellt und beschrieben. Diese können ebenso für Zimmer- und Kundenspeicher angewandt werden (programmabhängig).

Nach Registrierung von Artikeln wird z. B. ein Tisch durch Betätigen der Taste **Tisch - Nr.** oder durch Abziehen des **Kellnerschlüssels** geschlossen.

Eine Tisch-Bestellung wird bis zur Abrechnung des Tisches gespeichert. Tische können auf verschiedene Weise aufgerufen werden.

2.2.1.1 Tisch öffnen mit einer Nummer

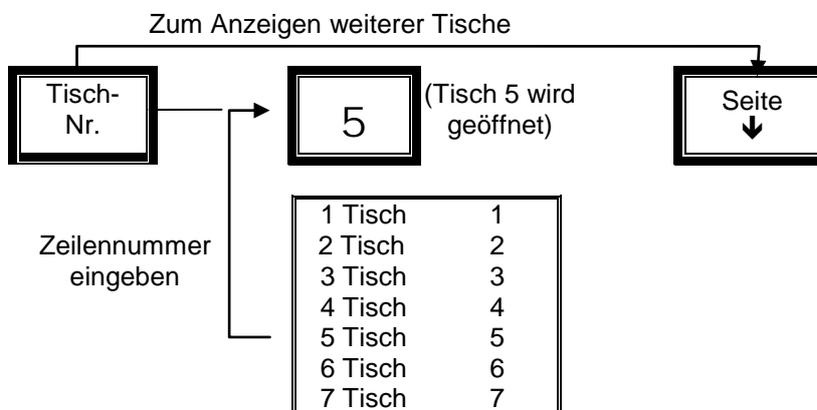
Der Tisch 5 wird nach Eingabe einer Nummer auf die Taste **Tisch** geöffnet.



2.2.1.2 Tisch öffnen mit Zeilennummer

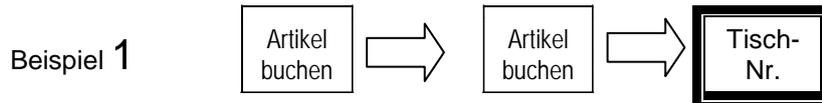
Nach Betätigen der Taste **Tisch - Nr.** werden alle Tische in der Bedieneranzeige aufgeführt. Mit Eingabe der **Zeilennummer** ist der Tisch geöffnet.

Eröffnung von Tisch 5

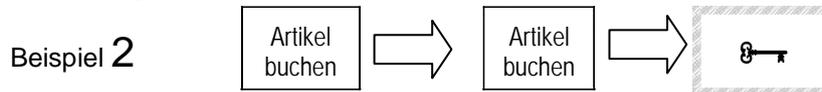


2.2.1.3 Tisch Abschluss über Taste Tisch - Nr. und Kellnerschlüssel

Die verschiedenen Registrier-Möglichkeiten von Artikeln werden im nächsten Kapitel erläutert.

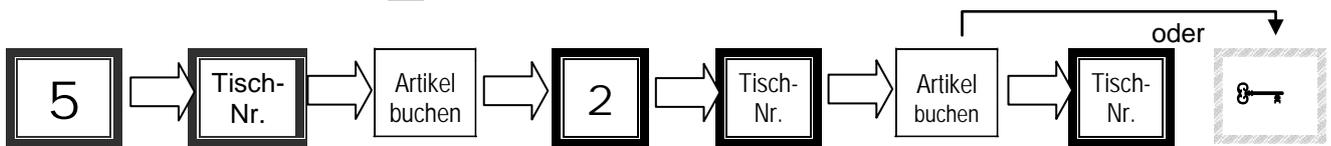


Bei eingestellter **Abzugsautomatik** für das Kellnerschloss wird der Tisch nach Abziehen des Kellnerschlüssels automatisch geschlossen.



2.2.1.4 Tischwechsel mit automatischem Tisch Abschluss (Option)

Buchen auf **Tisch 5** und **Tisch 2** mit automatischen Schließen von **Tisch 5**.



Wird nach dem Registrieren von Artikeln auf einen eröffneten Tisch ein anderer Tisch angewählt, so wird der bisherige Tisch automatisch geschlossen (programmabhängig).

2.2.2 Artikel registrieren

Das Registrieren von Artikeln erfolgt in der Gastronomie in der Regel auf Tische.

Die Anwahl und das Schließen eines Tisches wurde im vorigen Kapitel detailliert erläutert und wird in den nachfolgenden Kapiteln nur mit **Tisch anwählen** dargestellt.

Artikel können auf verschiedene Arten registriert werden.

1. Mit Eingabe der Artikel-Nummer auf die Taste **Artikel - Nr.**
2. Durch Betätigen einer Direkttaste (**Schnelltaste**)
3. Durch Eingabe der Zeilennummer nach Betätigen der Taste **Suchen XY**

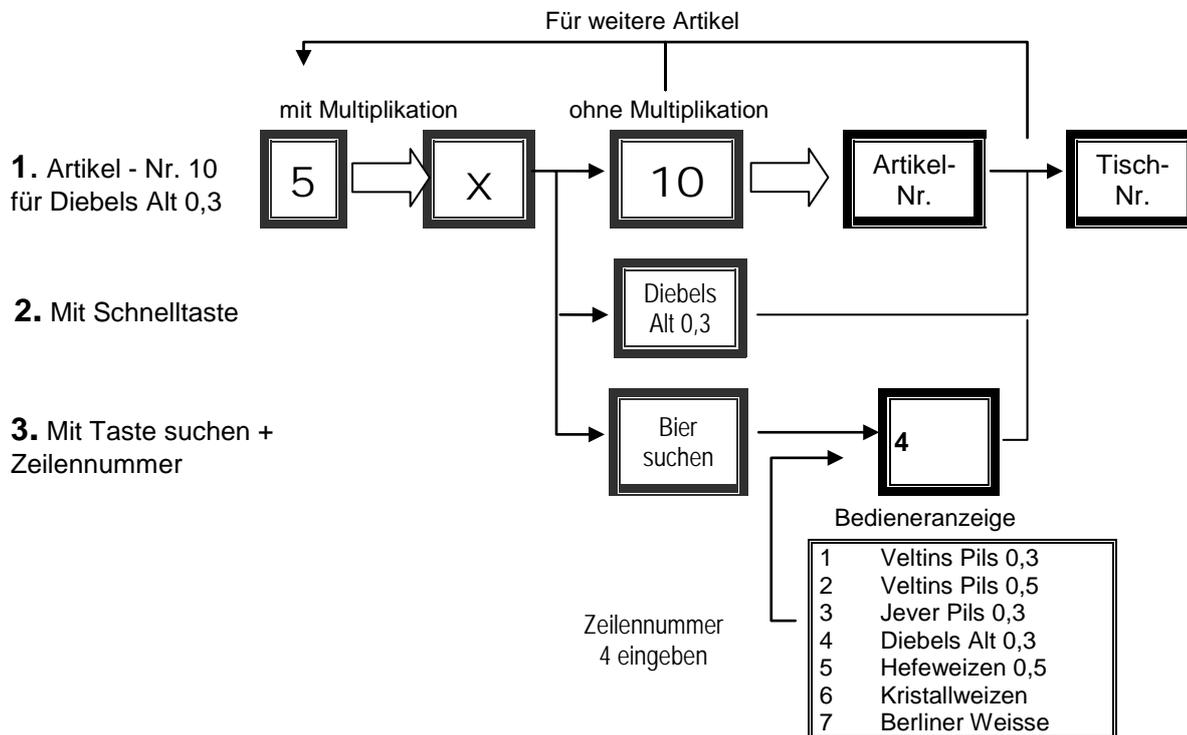
Bei entsprechend angelegten sogen. **Suchen** – Tasten können Artikel mit der einstelligen Zeilennummer registriert werden. Die Eingabe der Artikelnummer entfällt.

Bei Betätigen der Taste **Bier suchen** z. B. werden alle hinterlegten Biere angezeigt. Mit Eingabe der Zeilennummer ist der Artikel registriert.

Bei Kassen mit einer Bedieneranzeige von 2 Zeilen werden 2 Artikel und mit 8 Zeilen Bedieneranzeige 7 Artikel angezeigt.

Registrieren von 5 Diebels Alt 0,3

Tisch anwählen



Anmerkung zu

Beispiel 2: Bei mehreren gleichen Artikeln kann die Taste **Diebels Alt 0,3** nochmals gedrückt werden.

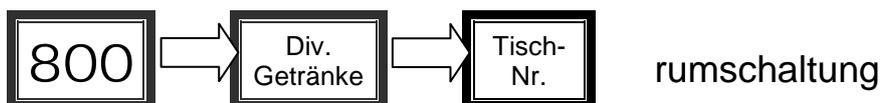
Wenn **Direktmultiplikation für Schnelltasten** programmiert ist, so kann nach Anwahl der Menge direkt die Schnelltaste gedrückt werden.

2.2.3 Preiseingabe für diverse Artikel

Beispiel für **diverse Küchen- und Thekenartikel**

Tisch anwählen
8,00 Euro für Getränke

2.2.4 Tastatur-



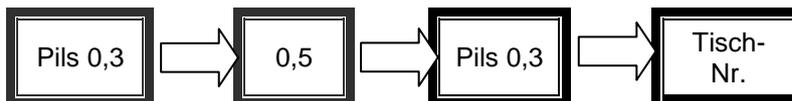
Eine **Schnellaste** kann mit mehreren Artikeln belegt werden. Durch Betätigen einer Vorschalttaste werden Artikel mit anderen Bezeichnungen angerufen.

Häufige Verwendungsmöglichkeit besteht bei Artikeln in mehreren Größenordnungen.

Beispiel:

Registrieren von je einem Pils in der Einheit **0,3 und 0,5**

Tisch anwählen



Durch Betätigen der Vorschalttaste **0,5** schaltet das System nach Betätigen der Taste **Pils 0,3** auf die Größe 0,5.

2.2.5 Artikel-Preisumschaltung

Ein Artikel kann mit unterschiedlichen Preisen abgerufen werden. Dazu ist vor Registrierung des Artikels über die Taste **Preisumschaltung** die entsprechende Preisebene anzurufen.

Je nach Programmierung funktioniert die Taste so, dass

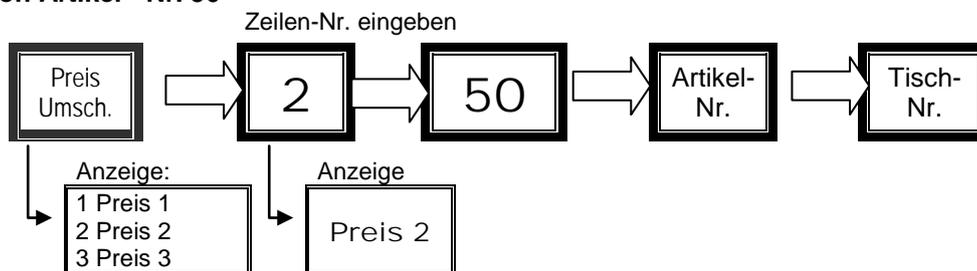
- nach jedem Artikel automatisch auf Preis 1 zurückgeschaltet wird
- nach nochmaligem Betätigen der Umschalttaste auf Preis 1 zurückgeschaltet wird
- nach Abschluss des Bons / Tisches automatisch auf Preis 1 zurückgeschaltet wird.

Der Abruf kann über eine Sammeltaste oder eine Direkttaste (Schnellaste) erfolgen. Bei einer Sammeltaste werden nach deren Betätigen alle Preisebenen angezeigt. Bei der Direkttaste schaltet das System sofort auf die Preisebene um, mit der die Taste gekennzeichnet ist.

2.2.5.1 Beispiel 1 mit Sammeltaste

Tisch anwählen

Festpreis 2 von Artikel - Nr. 50



Bis zu 7 Preise können angezeigt werden (programmabhängig)

Weitere Preise können mit der Taste **Seite** angewählt werden.

2.2.5.2 Beispiel 2 mit Direkttaste

Tisch anwählen

**Festpreis 2 von Artikel-Nr. 50
auf Schnelltaste**



2.2.6 Zusatztexte

Mitteilungen an Küche und Theke z. B. bei Beilagen Änderungen können als Zusatztexte abgerufen werden. Der Druck auf den Ticketbons (beim Ferndrucker sogar in rot, abhängig vom Druckertyp) erfolgt unmittelbar nach dem Artikel.

Pro Artikel können beliebig viele Zusatztexte abgerufen werden. Ob der Abruf vor oder nach einem Artikel erfolgen soll, ist programmabhängig. Der Druck erfolgt jedoch immer nach dem Artikel.

Der Abruf von Zusatztexten kann auf 4 verschiedene Arten erfolgen:

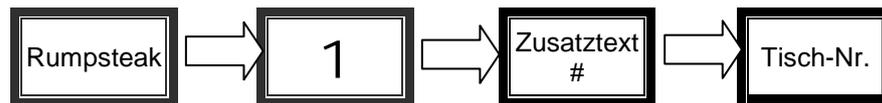
- Mit Eingabe der Zusatztext-Nummer auf die entspr. Taste
- Abruf über Schnelltaste
- Abruf mit Zeilennummer
- Abruf mit Zeilennummer für einen bestimmten Bereich

2.2.6.1 Zusatztext mit Nummer

In den Beispielen hat **englisch** die Zusatztext-Nummer 1

Tisch anwählen

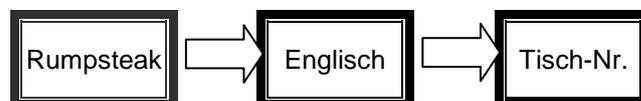
**1 Rumpsteak
englisch**



2.2.6.2 Zusatztext auf Schnelltaste

Tisch anwählen

**1 Rumpsteak
englisch**

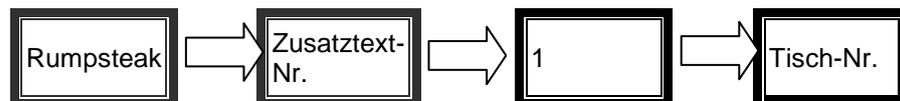


2.2.6.3 Zusatztext abrufen mit Zeilennummer

Im folgenden Beispiel hat **englisch** die Zeilennummer 1

Tisch anwählen

**1 Rumpsteak
englisch**



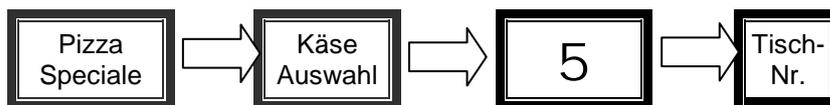
Anmerkung: Sollen mehrere Rumpsteaks mit unterschiedlichen Garzeiten gebucht werden, so ist jedes Rumpsteak einzeln zu buchen und die jeweilige Garzeit anzugeben (z.B. englisch, medium usw.).

2.2.6.4 Zusatztext abrufen mit Zeilennummer für Bereich

Die Pizza Speciale soll mit einer bestimmten Käsesorte belegt werden

Tisch anwählen

**Pizza Speciale
mit Käse**



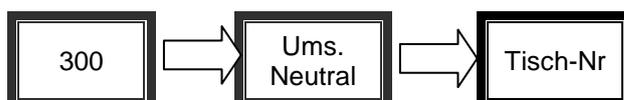
Zeilen-Nr. für Käsesorte

2.2.7 Umsatzneutralspeicher

Häufig werden vom Gast Zigaretten verlangt. Der Kellner zieht diese am Zigaretten-Automat und legt damit das Geld für den Gast aus. Der Betrag wird sofort auf den Tisch gebucht, damit dieser bei der Endabrechnung nicht vergessen wird. In der Kellnerabrechnung wird der Betrag nicht dem Umsatz zugeschlagen, sondern extra ausgewiesen (programmabhängig).

Tisch anwählen

**3,00 Euro für
Zigaretten**



Anmerkung: Die Taste **Neutral** kann auch anders beschriftet sein z.B. mit Zigaretten, Deko-Artikel usw. Eine Bonausgabe erfolgt nicht. Umsatzneutrale Speicher können auch über die **Zeilennummer**-Funktion angewählt werden.

2.2.8 Außer Haus Buchungen

Bei Artikeln die nicht im Lokal verzehrt wird, kann die Mehrwertsteuer für Speisen von 19% nach 7% umgewandelt werden, da für Speisen **Außer Haus** 7% Steuer berechnet werden. Mit der Taste **Außer Haus** wird die Steuer für Speisen bei Bedarf für einzelne Artikel oder für die Gesamtrechnung umgewandelt.

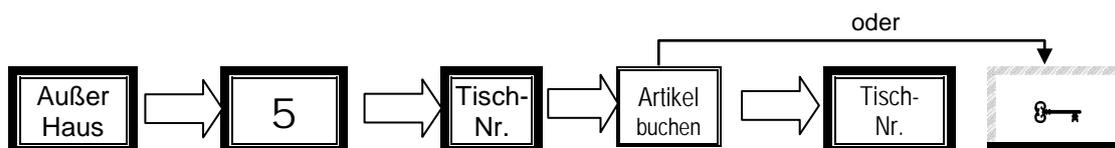
Der Außer-Haus-Verzehr kann auf **einen Tisch** gebucht werden oder **sofort** mit dem **Finanzweg** z. B. BAR abgeschlossen werden.

2.2.8.1 Mit Tischanwahl und Speicherung auf Tisch

Die Bestellung wird auf einen Tischspeicher (oder Kundenspeicher) gebucht. Getränke-Verzehr z. B. wird bei der Abholung der Ware auf der Rechnung mit 19% berechnet und registrierten Speisen mit 7% MwSt.

Die Rechnungsart, ob Bon- oder Belegrechnung mit oder ohne Spesen-Beleg kann gewählt werden.

Buchung bis zur Abholung auf Tisch 5

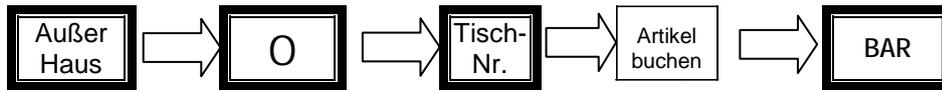


Bei Abholung der Ware wird der Tisch abgerechnet.

2.2.8.2 Ohne Speicherung auf einen Tisch und Sofortabschluss über BAR

Wird der Tisch 0 angewählt, so kann der Vorgang sofort über einen Finanzweg, z. B. BAR beendet werden. Nach Ausdruck der Rechnung wird für Küche / Theke ein Orderbon gedruckt.

Außer Haus Buchung mit sofortigem Abschluss über eine Zahlungsart (Steuerungswandlung)



Außer Haus Buchung mit sofortigem Abschluss mit Zahlungsart (mit Makro)



Durch die Makro-Funktion ist eine vereinfachte Registrierung möglich.

2.2.9 Tischrechnungen / Rechnung drucken

Nach Anwahl des Tischspeichers und Betätigen der Taste **Rechnung** wird die Rechnung mit den einzelnen Positionen gedruckt.

Die Druckausgabe einer Rechnung ist abhängig vom Druckermodell. Bei sogn. Kombidruckern ist die Ausgabeart abhängig von der Papiereinlage. Falls sich im Belegdrucker ein Rechnungsformular (Papier) befindet, wird die Rechnung automatisch dort gedruckt und nicht am Bondrucker.

Bei separaten Belegdruckern ist zum Druck der Rechnung die Taste **Beleg-Rechnung** zu verwenden. Bei mehrseitigen Rechnungen ist nach dem Nachlegen des Papiers die Taste **Korrektur** zu drücken.

2.2.9.1 Tischrechnung mit Abschluss über Finanzweg



2.2.9.2 Tischrechnung mit Spesenanhang (Spesenbeleg)



2.2.9.3 Tischrechnung mit Belegdrucker

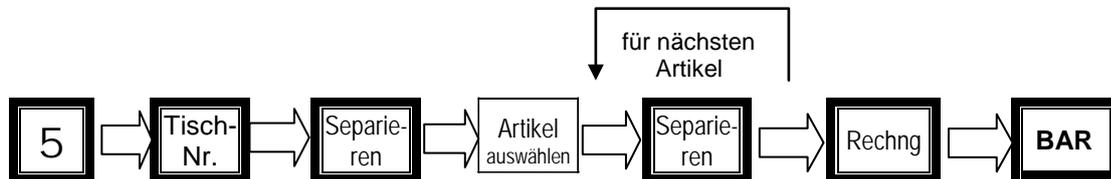


2.2.9.4 Separier-Rechnung erstellen

Wenn mehrere Gäste eines Tisches z. B. zu unterschiedlichen Zeiten bezahlen wollen, so kann der Tischverzehr aufgeteilt (separiert) werden. Eine Separierrechnung kann als Bon- oder Belegrechnung mit oder ohne Bewirtungsnachweis ausgestellt werden (programmabhängig).

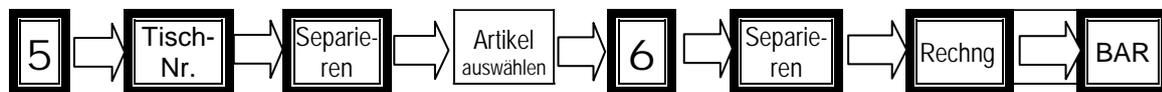
Nach Anwahl des Tisches werden die einzelnen Buchungen angezeigt. Mit der Taste Separieren können zeilenweise oder auch Teilmengen aus einem Tisch entnommen und abgerechnet werden. Der Tischspeicher wird automatisch um die abgerechneten Artikel entlastet.

Separieren einzelner Artikel zur Tischrechnung



Separieren von Teilmengen eines Artikels zur Tischrechnung

Von 10 Pils werden 6 separiert



2.2.10 Finanzwege

Nach Ausstellen einer Tisch-, Zimmer- oder Kundenrechnung muss ein Finanzweg ausgewählt werden, z. B. BAR, EC-Karte, Kredit.

Dies kann über einzeln angelegte Tasten erfolgen oder über eine **Finanzweg Suchen** Taste, nach deren Betätigen alle hinterlegten Finanzwege aufgelistet werden. Durch Eingabe der Zeilennummer ist der Finanzweg aktiviert und die Rechnung wird ausgestellt.

Rechnungen können mit **einem** oder **mehreren** Finanzwegen (Mischzahlung) abgeschlossen werden.

2.2.10.1 Begleichen der Rechnung über mehrere Finanzwege

Eine Rechnung über 550 Euro soll mit 300 Euro in Bar und der Rest auf Kredit gebucht werden.

Nach Anwahl der Rechnungsart Teilbetrag eingeben



2.2.10.2 Zahlung mit Eingabe der Zeilennummer (Option)

Nach Betätigen der Taste **Finanzweg Suchen** wird das nachfolgende Fenster geöffnet.

Nach Eingabe der **Zeilennummer**, für Kredit z.B. die Ziffer 5, wird die Rechnung mit der gewählten Zahlungsart beglichen.

- | | |
|---|-------------|
| 1 | BAR |
| 2 | EC-Karte |
| 3 | Kreditkarte |
| 4 | Eurocard |
| 5 | Kredit |
| 6 | |
| 7 | Privat |

2.2.11 Separieren und Umbuchen

Beim Separieren bzw. Umbuchen werden:

- die gesamten Buchungen eines Tisches
- einzelne Artikel eines Tisches
- Teilmengen von Artikeln eines Tisches

auf einen anderen Tisch, ein Zimmer oder eine Rechnung transferiert.

Die im Einzelnen beschriebenen Transfer – Varianten sind programmabhängige Optionen, die für den Bedarfsfall zugelassen sind.

Die auf der Tastatur vorgesehenen Tasten können unterschiedlich beschriftet und mit einem Chefschlüssel-Zwang belegt sein. Bei Erscheinen der entsprechenden Fehlermeldung ist der Schlüssel in Pos. „M“ zu drehen.

2.2.11.1 Bei gleichem Kellner: Umbuchen des gesamten Tischinhaltes

von Tisch 5 zu Tisch 2



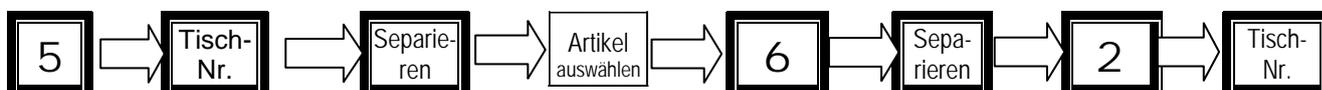
2.2.11.2 Separieren einzelner Artikel

von Tisch 5 zu Tisch 2



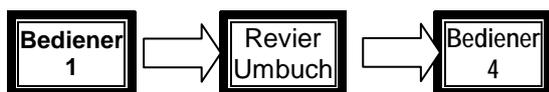
2.2.11.3 Separieren von Teilmengen eines Artikels

von Tisch 5 sollen von 10 Pils 6 Pils zu Tisch 2



2.2.11.4 Revierumbuchung: Umbuchen der gesamten Tische

Bediener 1 zu Bediener 4



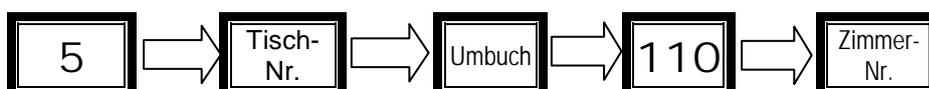
2.2.11.5 Revierumbuchung: Umbuchen Tisch 5

Bediener 1 zu Bediener 4



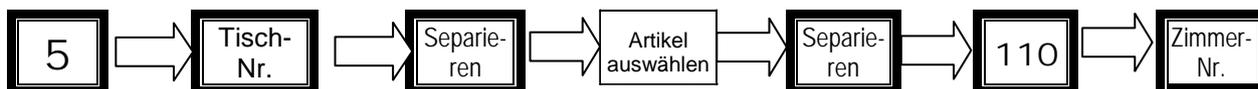
2.2.11.6 Umbuchen des gesamten Tischinhaltes

Tisch 5 umbuchen auf Zimmer 110



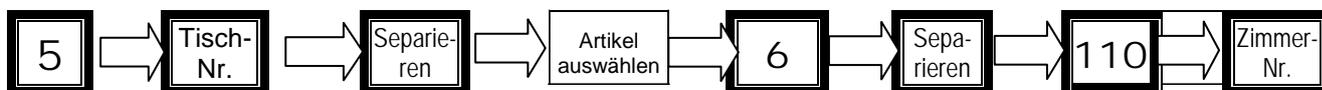
2.2.11.7 Separieren einzelner Artikel

von Tisch 5 zu Zimmer 110



2.2.11.8 Separieren von Teilmengen eines Artikels

von Tisch 5 von 10 Pils sollen 6 Pils zu Zimmer 110



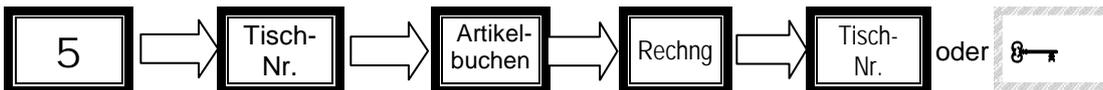
2.2.12 Tisch-Zwischensumme

Bevor der Gast bezahlt, kann zunächst eine Zwischensummen-Rechnung mit allen Positionen angefordert werden. (Option).

2.2.12.1 Druck einer Zwischenrechnung mit allen Positionen

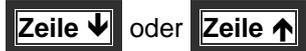


2.2.12.2 Druck einer Zwischenrechnung nach der Eingabe von Artikeln (Option)



Anmerkung:

Nach Anwahl eines Tisches werden die Tisch-Registrierungen in der Anzeige aufgeführt. Mit der Taste



oder **Zeile** kann im Tisch geblättert werden.

2.2.13 Nachträgliche Rechnung

Für falsch ausgestellte Rechnungen oder wenn der Gast eine Rechnung z. B. mit Spesenanhang verlangt kann eine neue Rechnung ausgestellt werden.

Falls die Taste verschlossen ist, so kann sie mit dem Chefschlüssel geöffnet werden.

Nachträgliche Rechnung mit Spesen-Rechnung



Anstatt Bar kann auch eine andere Zahlungsart gewählt werden.

2.2.14 Rechnungen zurückholen

Programmabhängig

Wenn der Gast statt der Normalrechnung eine Rechnung mit Spesenbeleg verlangt, kann durch Blättern im Elektr. Journal eine neue Rechnung erstellt werden.

Voraussetzung für das Blättern im Elektr. Journal sind folgende Programmierungen:

In der Kasseneinteilung muss beim Elektr. Journal die Abspeicherung binär programmiert sein.

Wenn System Option 151 gesetzt ist, werden keine Ordertickets abgespeichert, sondern nur die Rechnungen.

2.2.15 Ansehen oder Drucken

Ansehen oder Drucken kann nur in Reg- oder Manager - Schlüsselstellung erfolgen.

Die letzte Transaktion kann durch das Drücken  oder  Taste angesehen werden.

Die erste Transaktion kann durch das Drücken  oder  Taste angesehen werden.

Eine spezielle Transaktion kann durch die Eingabe der Bonnummer auf die  oder  Taste angesehen werden.

Wenn man sich im Ansehen Modus befindet, kann man mit den entsprechenden Pfeiltasten im elektronischen Journal blättern.

Im Ansehen Modus zeigen die letzten 2 Zeilen die Bon Informationen wie z.B. Bon Nummer, Datum usw.

Die Kopie einer Transaktion, kann im Manager Modus durch Drücken der Zwischensummentaste ausgedruckt werden.

Bei der Kopie einer Tischrechnung wird automatisch der Bewirtungs-Beleg mit ausgedruckt, sofern die Rechnung mit einer Rechnungsnummer versehen ist.

2.2.16 Adressen eingeben

Pro Tisch, Zimmer und Kunde kann eine bis zu 6-zeilige Anschrift mit bis zu 25 Stellen Text eingegeben werden. Diese erscheint nach Aufruf der Anwahlnummer (z. B. einer Tisch-Nummer) in der Bedieneranzeige. Beim Druck einer Rechnung wird die Anschrift am Anfang der Rechnung ausgedruckt.

Die Zeilen können auch zur Benennung von Tischen dienen, z. B.: Restaurant, Clubzimmer, Terrasse, Stammtisch.

Die Programmierung der Adressen ist im Kapitel 7.5 auf Seite 41 beschrieben.

2.3 Korrekturen

Einzelne sog. Korrektur-Tasten z. B. Retour, Bonstorno können mit Chef-Schlüsselzwang belegt sein. Die Bedienung kann in solchen Fällen - in Schlüsselstellung „M“ - nur von befugten Personen erfolgen.

2.3.1 Korrektur (Löschtaste)

Löschfunktion für Eingaben innerhalb der Zehnertastatur oder beim Ertönen des Errorsignals.

2.3.2 Sofort-Storno

Mit der Taste Sofort-Storno kann

- die letzte Eingabe gelöscht werden
- die angegebene Artikelmenge reduziert werden.

Auf den Ticketbons werden die Artikel nicht ausgedruckt bzw. mit der reduzierten Menge ausgegeben.

Eine Mengenreduzierung kann nur erfolgen, wenn diese durch die Taste  erzeugt wurde.

Wenn nach einer Multiplikation z.B. 5 x Pils die Taste  gedrückt wird, so wird der gesamte Posten storniert (letzte Eingabe).

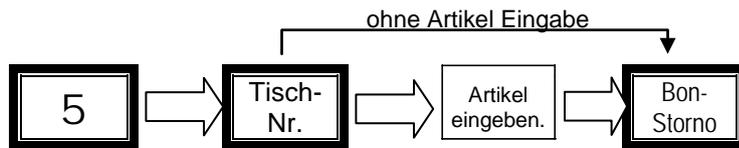
2.3.3 Aufrechnungs-Storno

Mit dieser Funktion können nur Artikel storniert werden, die vorher auf den angewählten Tisch registriert wurden. Artikel können nur bis zur eingegebenen Menge und Beträge z.B. für Küche und Theke nur in den eingegebenen Einzelbeträgen storniert werden.

Anmerkung 1: Bei mehreren Artikeln ist vor jedem Artikel die Taste  zu drücken.

2.3.4 Bonstorno / Gesamte Rechnung

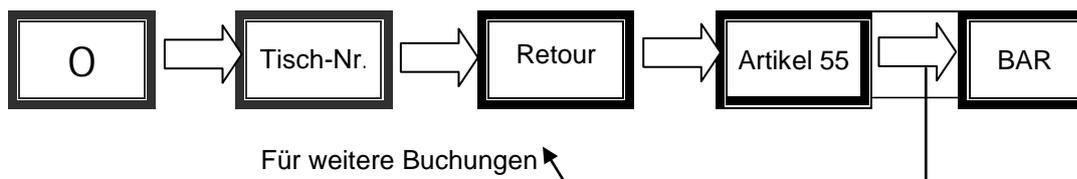
Ein geöffneter Tisch kann vor Betätigen der Zahlungsart mit allen Positionen gelöscht werden.



2.3.5 Retour

Mit der Funktion **Retour** (Rücknahme) können innerhalb und außerhalb eines Tisches Rückbuchungen erfolgen. Dazu muss der Artikel nicht auf den Tisch registriert sein.

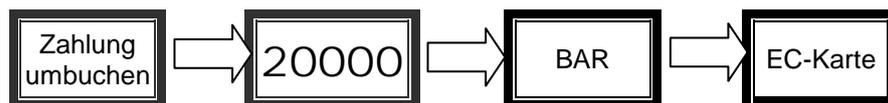
Ohne Tischspeicherung - zurück gebucht werden soll Art-Nr. 55



Anmerkung 1: Bei mehreren Artikeln ist vor jedem Artikel die Taste **Retour-Rücknahme** zu drücken.

2.3.6 Zahlungsartenumbuchung

Wenn eine Rechnung über z.B. 200,00 Euro mit **BAR** abgeschlossen wurde, der Kunde aber mit EC-Karte bezahlen möchte, so kann die Zahlungsart wie folgt bereinigt werden:



Umbuchen von 200,00 Euro

2.3.7 Training

Zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter kann ein für Trainingszwecke zugelassener Kellnerschlüssel verwendet werden. Alle Bedienungsvorgänge können, wie in dieser Anleitung beschrieben, gezeigt werden. Die eingegebenen Buchungen werden nicht gespeichert.

Ein angesprochener Tischspeicher muss bei Trainings Ende unbedingt über eine Zahlungsart gelöscht werden.

2.4 Zeit, Datum und Logo anzeigen

Bei Betätigen der Taste X (Multiplikation) in Schlossstellung „R“ – ohne vorherige Eingabe einer Ziffer – werden Zeit, Datum und das Firmenlogo (wenn vorhanden) angezeigt.

3 Berichte

3.1 Anwenderberichte

Das Kassenprogramm ist speziell auf den Anwender zugeschnitten, ebenso die Berichte. Deshalb sind die aktivierten Berichte in die nachfolgende Liste manuell einzutragen.

Der Abruf der Berichte kann auf 2 Arten erfolgen.

1. Durch Eingabe der Berichtsnummer auf die Taste **Enter**
2. Durch Betätigen der Taste **Enter** in den Schlosspositionen **X** oder **Z** und Eingabe der Zeilennummer. In der Bedieneranzeige werden die ersten 7 Berichte angezeigt. Nach Betätigen der Taste Seite **↓** werden weitere Bericht angezeigt, die ebenfalls mit den Zeilennummern 1-7 abgerufen werden können.

Berichtsarten: X = Ausgabe ohne löschen
Z = Ausgabe mit löschen

Berichtstabelle

Berichtsart	Schlüsselstel-	Ziffer	Taste	Bemerkungen
Rechnungsbericht (Option)	X/Z	100	Enter	
	X/Z	1	Enter	
	X/Z	2	Enter	
	X/Z	3	Enter	
	X/Z	4	Enter	
	X/Z	5	Enter	
	X/Z	6	Enter	
	X/Z	7	Enter	
	X/Z	8	Enter	
	X/Z	9	Enter	
	X/Z	10	Enter	
	X/Z	11	Enter	
	X/Z	12	Enter	
	X/Z	13	Enter	
	X/Z	14	Enter	
	X/Z	15	Enter	
	X/Z	16	Enter	
	X/Z	17	Enter	
	X/Z	18	Enter	
	X/Z	19	Enter	
	X/Z	20	Enter	

3.2 Verbundberichte

Bei einem Verbundsystem können die Berichte aus einzelnen Kassen wie im vorigen Kapitel beschrieben ausgelesen werden; vorausgesetzt, der Bericht wird an der jeweiligen Kasse abgerufen.

In der nachfolgenden Tabelle sind die für Ihre Kasse eingestellten Berichte aufgeführt.

Vorgang	Schlüsselstellung	Ziffer	Taste	Berichts-Erläuterung
Alle Kassen auslesen	X/Z	10xx	Enter	10 = alle Kassen / XX = Nummer aus Berichtstabelle

Beispiel:

Wenn Bericht Nr. 5 (s. Tabelle Anwenderbericht) aus allen Kassen abgerufen werden soll, so ist die Ziffer 1005 einzugeben.

Anmerkung 1: Der Abruf **Alle Kassen** kann von einer beliebigen Kasse erfolgen.

Anmerkung 2: Verbundberichte können auch bei entsprechender Programmierung mit der Nummer aus der Tabelle des Anwenderberichtes abgerufen werden. Berichtsabrufe aus einzelnen Kassen sind dann nicht mehr möglich.

3.3 Elektronisches Journal

Im Elektronischen Journal (Option) sind alle Registriervorgänge sowie Berichtsabrufe dokumentiert (programmabhängig). Es kann zu einer beliebigen Zeit mittels Bondrucker ausgedruckt und/oder gelöscht werden.

Lesen und/oder Löschen erfolgen wie nachfolgend beschrieben:

Vorgang	Schlossstellung	Eingabe	Taste	Eingabe	Taste
Druck des letzten Bons	X	---	--	101	Enter
Druck der letzten Bons	X	Bonanzahl	X (Multiplikation)	101	Enter
Druck des gesamten Journals	X (nur Lesen)	0	X (Multiplikation)	101	Enter
Druck des gesamten Journals	Z (mit Löschen)	0	X (Multiplikation)	101	Enter
Löschen ohne Ausdruck	Z			102	Enter
Druck des Journals pro Bediener	X	0	X (Multiplikation)	104	Enter

4 Druckwerk

4.1 Papierrolle wechseln

1. Restliches Papier entfernen

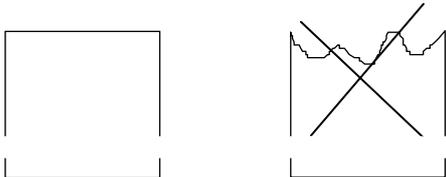
Kasse einschalten

1. Druckerdeckel entfernen
2. Papier zwischen Drucker und Papierrolle abschneiden
3. Papierrolle entnehmen
4. Taste  drücken zum Entfernen des restlichen Papiers

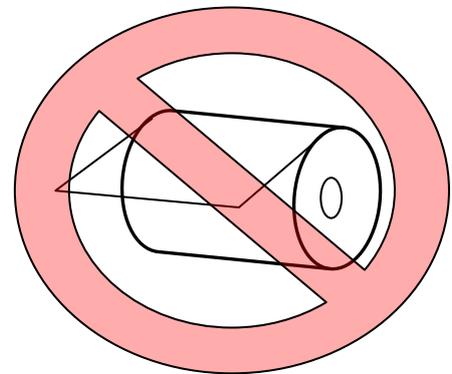
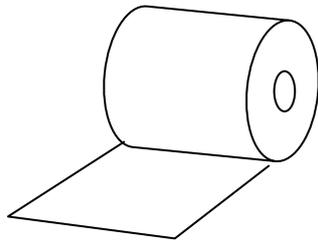
Das Papier bitte nicht entgegen der normalen Papiertransportrichtung herausziehen!

2. Neue Rolle einlegen

1. Papier sauber abschneiden, siehe nachstehende Skizze:



2. Papierrolle richtig herum einlegen!.



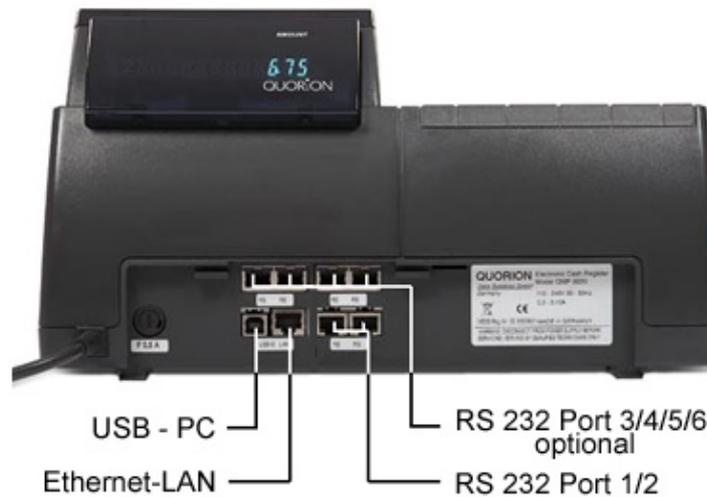
3. Papier an beiden Seiten anfassen und in den Papierführungstrichter einführen.
Es wird automatisch eingezogen und abgeschnitten.
4. Druckerabdeckung schließen.

5 Schnittstellen / Verbund

5.1 Schnittstellen

Die Kasse **QMP-5000** kann mit bis zu 6 Schnittstellen ausgestattet werden, die je nach den Erfordernissen eingebaut sind.

5.1.1 Anordnung der Schnittstellen QMP-5000



5.1.2 Anordnung der Schnittstellen QMP-2000



5.1.3 Anordnung Schnittstellen QMP-5000-Terminal und Topas-2

(Abbildung Topas-2)



Jede Schnittstelle kann nach entsprechender Aktivierung genutzt werden.

Ethernet-LAN Schnittstellen werden für die Vernetzung von Kassen (Kassenverbund), Netzwerkdrucker (Drucker mit Ethernet-LAN Schnittstelle) und zur Verbindung mit dem Internet verwendet.

Um einen Handscanner anzuschließen benutzen Sie bitte einen mit „Scanner“ beschrifteten Anschluss, da nur dieser die separaten + 5 Volt für die Stromversorgung für Handscanner aufweist. In der Regel ist dies die Schnittstelle 2.

Bei Einsatz des Scanners mit eigenem Netzteil kann auch eine andere programmierte Schnittstelle verwendet werden.

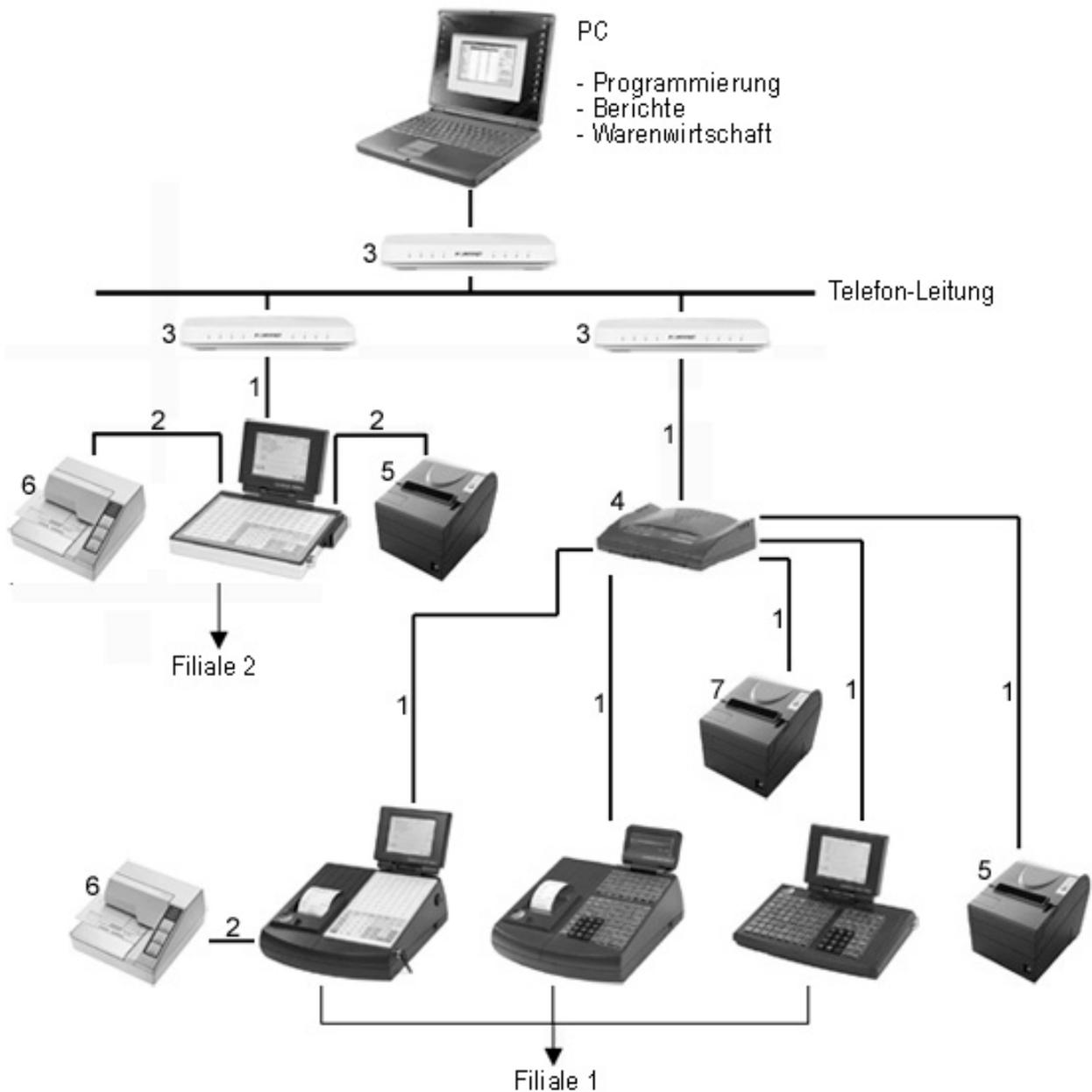
Alle RS 232 Schnittstellen können für den Anschluss von Geräten, wie z. B. Fern- oder Formuldruker benutzt werden.

5.2 Kassen Verbund

Wie im Kapitel **Berichte** beschrieben, können die Umsätze der einzelnen Kassen über eine beliebige Kasse zusammengeführt werden.

Eine weitere Möglichkeit ergibt sich durch die Kommunikation mit einem PC-Programm. Der Datenaustausch kann mittels direkter Datenleitung zu einer Kasse oder über einen Router erfolgen.

Über diese Datenleitung können Programm Änderungen zu den einzelnen Kassen oder Berichte von den Kassen zum PC übertragen werden.



- 1 - Verbindung Ethernet-LAN
- 2 - Verbindung RS 232 Seriell
- 3 - Router
- 4 - Switch/Hub
- 5 - Bon Drucker
- 6 - Beleg Drucker
- 7 - Küchen Drucker

Die Abbildung zeigt einen Kassensverbund: Ein PC befindet sich in der Zentrale und kommuniziert per Internet mit zwei Filialen an verschiedenen Standorten.

Filiale 1:

3 Kassen (2 mit internem Drucker), 1 Bondrucker, 1 Küchendrucker und 1 Belegdrucker.

Der Belegdrucker ist mit einer RS 232 Schnittstelle ausgestattet und so mit der Hauptkasse verbunden. Ein Switch/Hub dient als Verteiler für alle restlichen Geräte, die über eine Ethernet-Lan Schnittstelle verfügen.

Vom Switch/Hub geht die Verbindung in einen Router, von dort über die Internet-Verbindung zum PC.

Gibt es keine zweite Filiale und befindet sich der PC am selben Standort, ginge die Verbindung vom Switch/Hub direkt zum PC. Der Router fällt bei dieser Kombination weg.

Filiale 2:

1 Kasse, 1 Bondrucker und 1 Belegdrucker (mit RS 232 Schnittstellen)

Die Drucker sind seriell (RS 232) mit der Kasse verbunden. Von der Kasse geht die Verbindung über die Ethernet-LAN Schnittstelle in den Router, von dort über die Internet-Verbindung zum PC.

Gibt es keine weitere Filiale und befindet sich der PC ebenfalls am selben Standort, dann ginge die Verbindung direkt von der Kasse in den PC. Dies funktioniert auch mit der USB- und RS 232 Schnittstelle. Der Router fällt weg.

Kommen Drucker mit Ethernet-LAN Schnittstelle zum Einsatz, dann wird wieder ein Switch/Hub als Verteiler notwendig.

6 Fehlermeldungen

Nr	Fehleranzeige
1	Falsche Eingabe
2	Falsche Zeit
3	Falsches Datum
4	Unbekannter Artikel
5	Unbekannte Berichtsnummer
6	Funktion nicht gestattet
7	Vorgangsspeicher voll
8	Noch in der Aufrechnung
9	Benutzerabbruch
10	Bei Zahlungsart nicht möglich
11	Noch beim Zahlungsvorgang
12	Scanning Fehler
13	Bediener wählen
14	Kassierer wählen
15	Artikel nicht verkauft
16	Kein Preis eingegeben
17	„Null“ - Preis nicht erlaubt
18	Schublade schließen
19	Manager Funktion
20	Eingabe zu hoch
21	Rabatt nicht erlaubt
22	Korrektur nicht erlaubt
23	Rabatt schon gegeben
24	Menge eingeben
25	Journal voll
26	Tisch # eingeben
27	Falsche Tisch #
28	Falscher Bediener
29	Tisch / Raum / Kunde abgerechnet
30	Rechnung drucken
31	Bonpapier Ende
32	Journalpapier Ende
33	Belegdrucker ohne Papier
34	Anmelde-Fehler
35	Küchendrucker Fehler
36	Tisch / Raum / Kunde nicht offen
37	Rechnungsnummernspeicher voll
38	Tisch / Raum / Kunde in Benutzung
39	Artikeldatei voll
40	Artikeldatei neu berechnen lassen
41	Übertragungsfehler / Zeit aus
42	Kassennummer wiederholen
43	Netzwerkfehler
44	Konto offen
45	Betrag eingeben
46	In Halte-Funktion
47	Waagen Fehler
48	Nicht autorisiert
49	Beilage auswählen
50	Minus nicht erlaubt
51	EFT COMM Fehler
52	EFT nicht akzeptiert
53	Zuerst Zwischensumme
54	Gastzahl eingeben
55	Nummer eingeben
56	Beleg entnehmen

57	Schank Fehler
58	Login Fehler
59	Kassensoll Eingabe
60	Konto Limit
61	Tara Gewicht
62	USB Stick nicht gefunden
63	Keine Dateien geladen
64	Bediener anmelden
65	Datei Schreibfehler
66	Quorilog Fehler
67	Erst abmelden
68	Bestellung zu groß
69	Artikel nicht auf Lager
70	Tastatur Ebene auswählen
71	System belegt wiederhole
72	Gutschein Datei voll
73	Berichts Journal voll
74	Fiscal Drucker Fehler
75	Lease Code eingeben
76	Falsche Konfiguration
77	xx schlieÙe andere Kassen#
78	SchlieÙe Batch
79	Falsches Alter
80	Nur WIC Verkauf erlaubt
81	WIC Expired
82	Kein Null Verkauf erlaubt
83	Falsche oder Nr. Karte
84	Falsche Rückmeldung
85	Gewichts Differenz Fehler

7 Programmieren

7.1 Programm eröffnen und beenden

Ein Programm wird mit Eingabe von der Programm - Nr. auf die Taste **Programm** eröffnet. Nach den erfolgten Eingaben und Änderungen wird es beendet durch:
Betätigen der Taste Programm

1. Drehen des Programmier-Schlüssels in eine andere Position
2. Abziehen des Kellnerschlüssels.

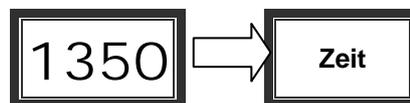
7.2 Einstellen von Datum und Uhrzeit

Einstellen von Datum und Zeit in Schlossstellung „X“, „Z“ oder „P“

7.2.1 Zeit einstellen

Die Zeit ist im 24 Stundensystem 4-stellig einzugeben:

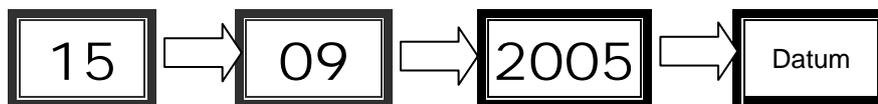
Z. B. für 13 Uhr 50



7.2.2 Datum einstellen

Das Datum ist 8-stellig im Format TAG TAG MONAT MONAT JAHR JAHR JAHR JAHR einzugeben:

Z. B. für den 15.09.2005



Schlüssel in Schlossstellung in „R“ stellen!

7.3 Text programmieren

Die Programmierung von Texten erfolgt durch Betätigen des jeweiligen Zeichens auf der Tastatur.
Tastatur Layout und Funktionen auf Seite 7

Klein- und Großschreibung einzelner Zeichen werden durch Betätigen der Taste **Shift** erreicht. Fehleingaben einzelner Zeichen werden mit der Taste **Zurück** gelöscht. Zwischenräume werden mit der Taste **Leer** erstellt.

7.4 Artikel programmieren

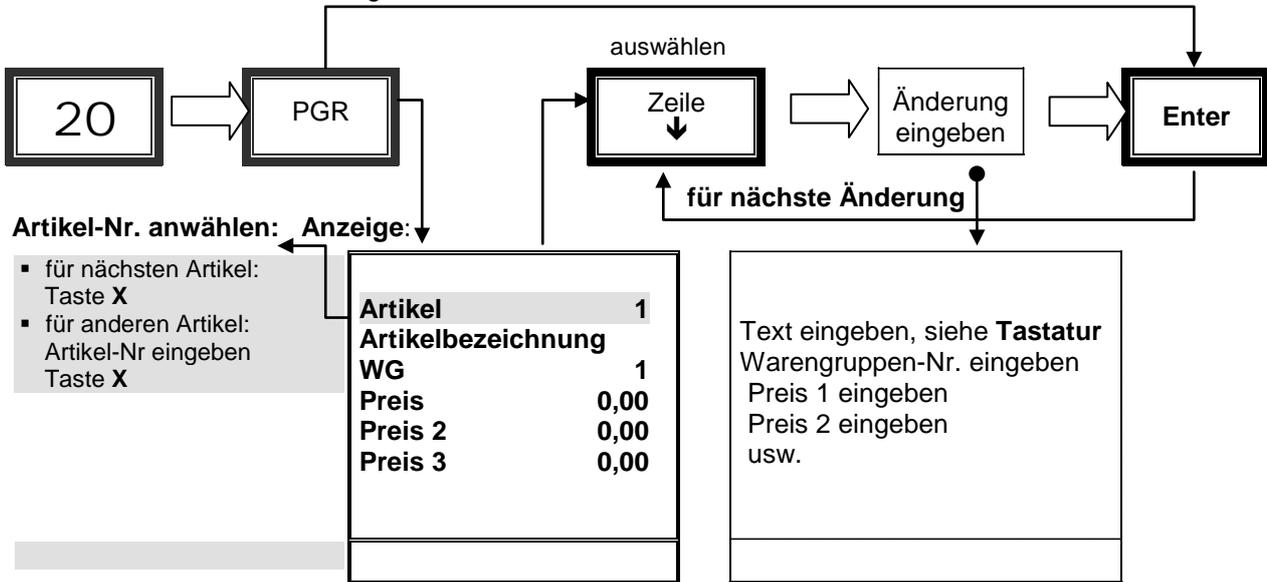
Die Programmierung von Artikeln kann in Schlosstellung „P“ oder die sogn. Schnelländerung in Schlosstellung „M“ erfolgen.

7.4.1 Änderungen über Taste Programm (PGR)

Schlosstellung „P“

7.4.1.1 Änderung des kompletten Artikelsatzes:

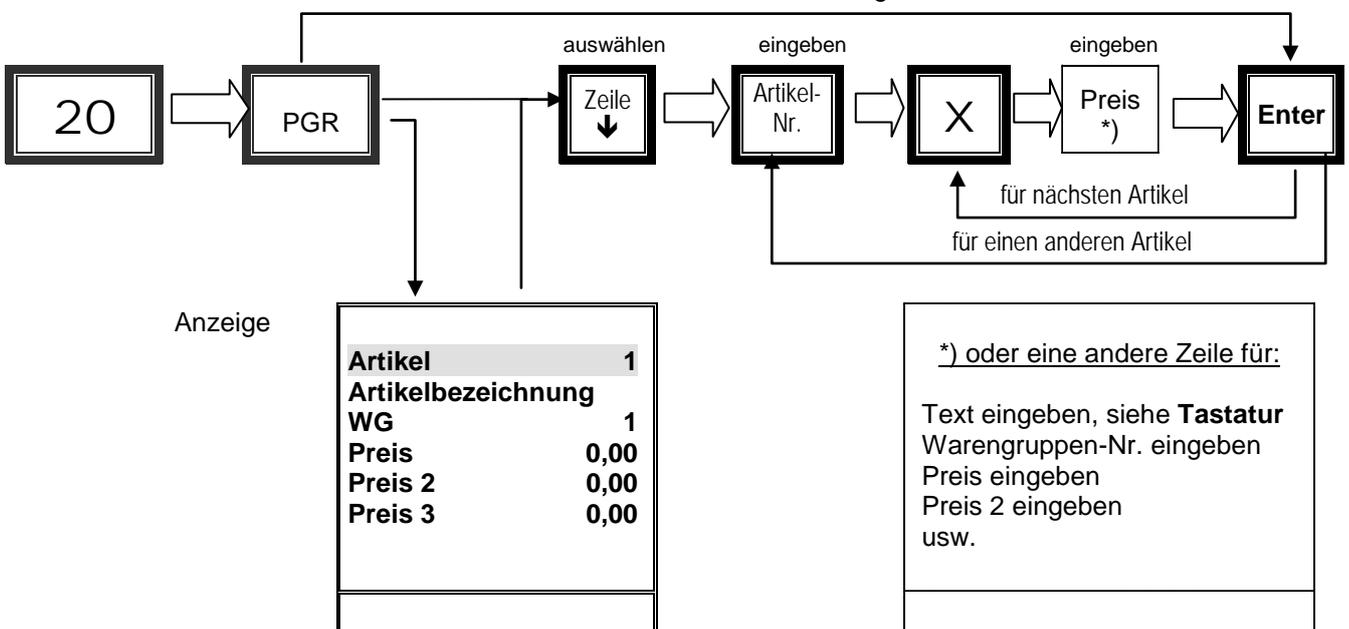
Zeile auswählen ohne Eingabe



7.4.1.2 Änderung einer Zeile für mehrere Artikel:

Wenn aus der Artikeldatei von mehreren Artikeln immer nur eine bestimmte Zeile geändert werden soll, z. B. der Preis, so bietet sich die nachfolgende Methode an. Diese Methode kann auch für die Änderung der Artikelbezeichnung oder Warengruppenzuordnung gewählt werden.

Zeile auswählen ohne Eingabe



Tastatur Layout und Funktionen auf Seite 7

Klein- und Großschreibung einzelner Zeichen werden durch Betätigen der Taste **Shift** erreicht. Fehleingaben einzelner Zeichen werden mit der Taste **Zurück** gelöscht. Zwischenräume werden mit der Taste **Leer** erstellt.

7.4.2 Artikel-Schnellprogramm

Für die Programmierung ist die Schlosstellung abhängig vom Status des Kellnerschlüssels. Mit einem entsprechend eingestellten Chefschlüssel können die nachfolgenden Änderungen auch in Schlosstellung „R“ erfolgen.

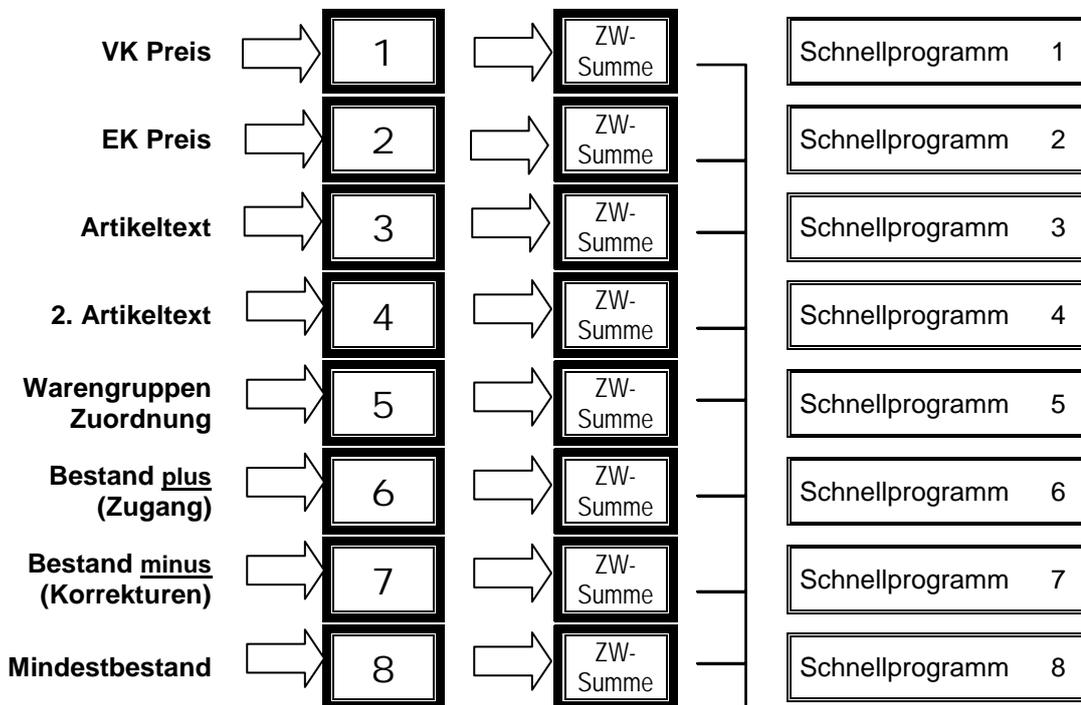
Im Grundprogramm ist jedoch die **Schlossstellung „M“** vorgesehen.

Im Schnellprogramm können Änderungen für verschiedene Artikel-Teile auf einfache Art geändert werden.

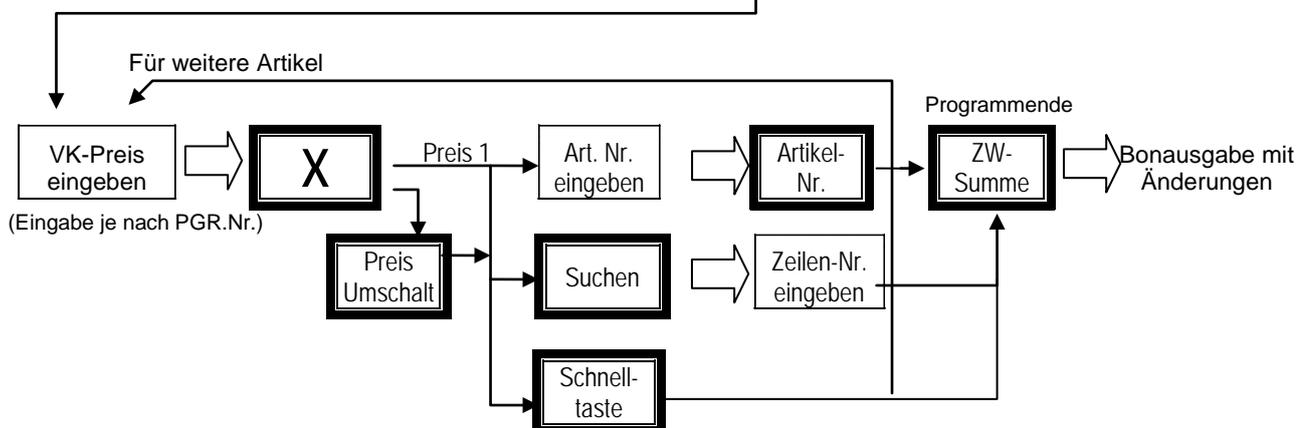
Schnell Änderungen können für VK- u. EK-Preise, und für Artikeltexte erfolgen. Der 2. Artikeltext ist für den Ferndrucker bestimmt (Option).

Die Programm-Nummern sind für den:

Bedieneranzeige:



Beispiel für die Änderung der VK-Preise



Anmerkung zu 3, 4: Für die Programmierung des Textes sind die alpha-numerischen Zeichen auf der Tastatur zu verwenden, siehe Kapitel Tastatur Layout und Funktionen

Anmerkung zu 6-8: Die Eingabe von Mengen kann nicht in Bruchmengen erfolgen.

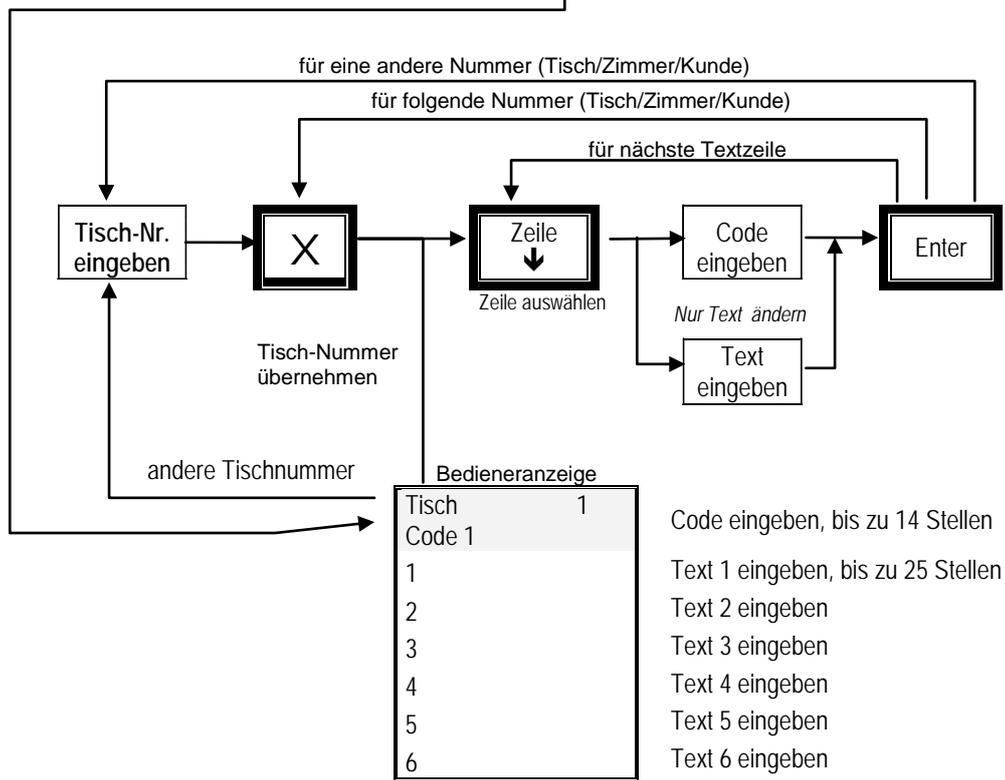
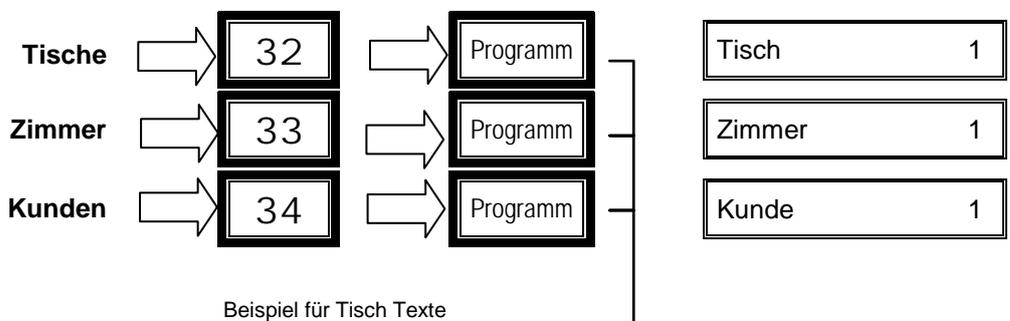
7.5 Adressen eingeben

Pro Tisch, Zimmer oder Kunde kann eine bis zu 6-stellige Anschrift mit bis zu 25 Zeichen pro Zeile eingegeben werden. Die Eingabe ist abhängig vom Kassenprogramm.

Die Tisch-, Zimmer- oder Kundennummer kann wie angezeigt übernommen oder mit bis zu 14 Stellen geändert werden.

Schlüsselstellung „P“

Die Programm-Nummern sind für:



Anmerkung 1: Zu jeder Tisch-, Zimmer- oder Kundennummer kann eine Code-Nummer vergeben werden (programmabhängig). Mit dieser werden Tisch, Zimmer oder Kunde angewählt. Im Grundprogramm sind die Nummern gleich lautend wie in der Zeile Tisch, Zimmer oder Kunde.

Anmerkung 2: Eine freie Code-Nummer wird stets in der mit **Code** bezeichneten Zeile eingegeben.

7.6 Programm abrufen

Die einzelnen Programmteile können ausgedruckt werden. Gedruckt werden kann das gesamte Programm z. B. die gesamte Artikeldatei oder nur Teile hieraus.

Schlossstellung „P“

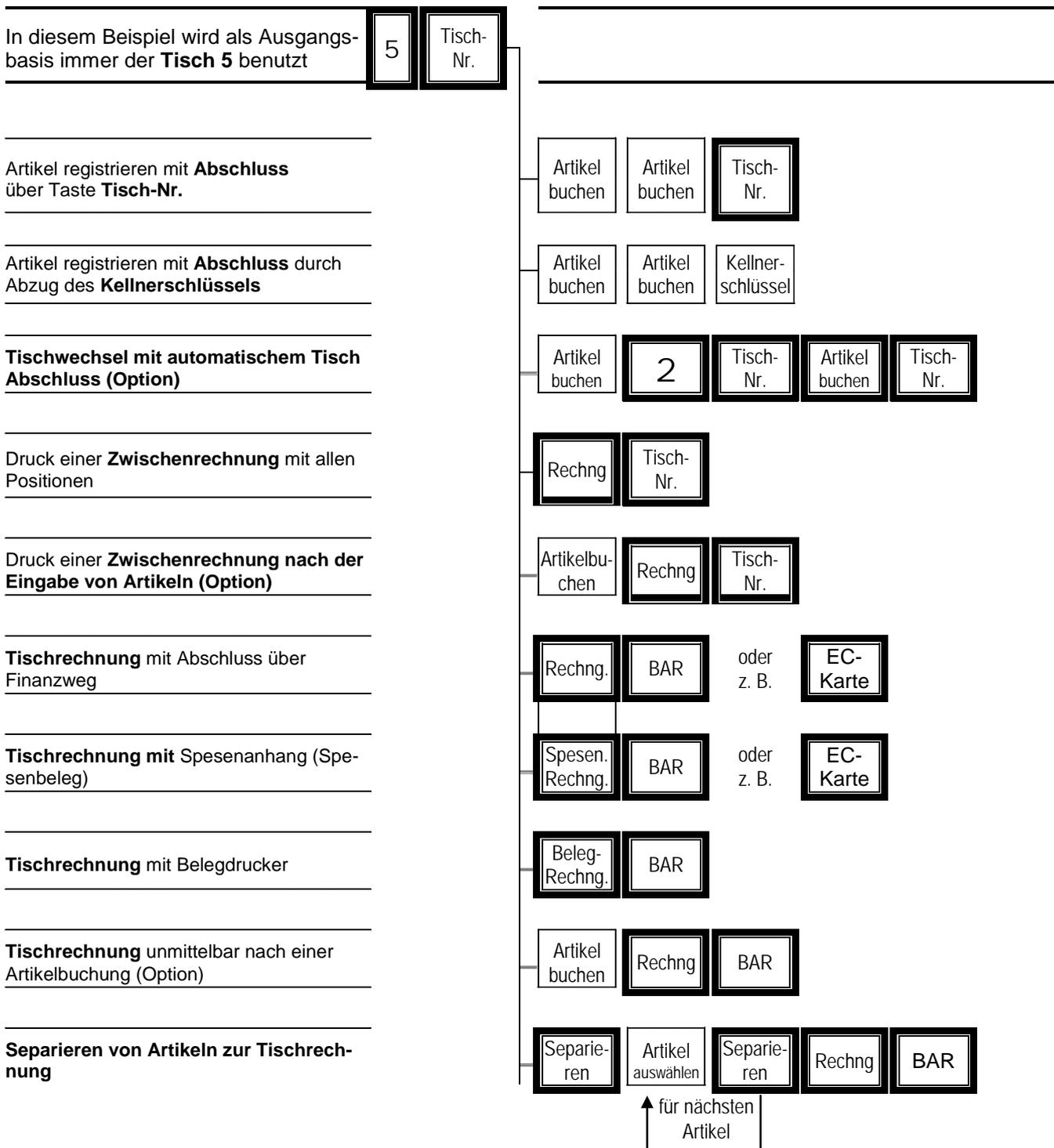


Ausdruck abwarten und bei Druckende Schlüssel in andere Position drehen.

8 Sonstiges

8.1 Schema Buchungsbeispiele

Tischbuchungen erfolgen fast immer nach dem gleichen Schema. Deshalb die nachfolgende vereinfachte Darstellungsart. Voraussetzung für Eingaben ist das Vorhandensein des entsprechenden Kellnerschlüssels.



Separieren von Teilmengen eines Artikels zur Tischrechnung

Von **10 Pils** werden **6 separiert**



Tischinhalt umbuchen bei gleichem Kellner von **Tisch 5 zu Tisch 2**



Separieren einzelner Artikel von Tisch 5 zu Tisch 2



Umbuchung einer Teilmenge

von **Tisch 5 zu Tisch 2**
von **10 Pils** sollen **6 Pils zu Tisch 2**



Tisch 5 umbuchen zu Zimmer 110



Nicht CR 1000

Artikel umbuchen von Tisch 5 auf Zimmer 110



Separieren von Teilmengen eines Artikels

von **Tisch 5 zu Zimmer 110**
von **10 Pils** sollen **6 Pils zu Zimmer 110**



Tisch stornieren mit Stornierung aller Buchungen (Bonstorno)



Stornierung von bereits gebuchten Artikeln (Aufrechnungsstorno)



Außer Haus Buchung mit sofortigem Abschluss mit Zahlungsart (Steuerumwandlg)



Außer Haus Buchung mit sofortigem Abschluss mit Zahlungsart (mit Makro)



Außer Haus Buchung: Buchung bis zur Abholung auf Tisch 5



Nachträgliche Rechnung, wenn der Gast eine Spesen-Rechnung verlangt



Für Ihre Notizen: